

Kommunalbetrieb Krefeld AöR • Ostwall 175 • 47798 Krefeld

**05.08.2025**

Ihr Schreiben	Mein Zeichen B4-30 fu	Auskunft erteilt / E-Mail jasmin.funke@krefeld.de	Anschrift / Zimmer Ostwall 175 Zimmer 102	Telefon / Fax 02151/3660- 4511 02151/36604515
---------------	--------------------------	--	---	---

### AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS – ZEITVERTRAG NACH VOB

Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung		
<b>Vergabeverfahren - Nr.:</b>	<b>2025-KBK-B1-50-BischA-03</b>		
Ablauf der Angebotsfrist:	Datum: <b>03.09.2025</b>	Uhrzeit: <b>11:00</b>	Uhr
Eröffnungstermin:	Datum: 03.09.2025	Uhrzeit: 11:00	Uhr
Ort:	<b>Kommunalbetrieb Krefeld AöR, Ostwall 175, 47798 Krefeld</b>		
Ende der Bindefrist:	Datum: <b>02.10.2025</b>	Zimmer:	
Voraussichtliche Ausführungsfrist:	Beginn: <b>01.11.2025</b>	Ende: <b>31.10.2026</b>	
	<b>Optionale Verlängerung: 01.11.2026 bis 31.10.2027</b>		

- ☒ auf der Grundlage von § 4 Abs. 3 VOB/A bzw. § 4 EU Abs. 3 VOB/A (Angebotsverfahren)  
☐ auf der Grundlage von § 4 Abs. 4 VOB/A bzw. § 4 EU Abs. 4 VOB/A (Auf- und Abgebotsverfahren)

Zeitvertragsarbeiten im Los:

**Instandsetzung, Bauarbeiten für Abwasserkanäle**

Angebot für:

**Regulieren und erneuern von Schachtabdeckungen**

KBK\_VOB - Aufforderung zur Angebotsabgabe Zeitvertrag - 20.04.2020

Anlagen:

- ☒ Teilnahmebedingungen
- ☒ Angebotsschreiben
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen
- ☐ Zusätzliche technische Vertragsbedingungen
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen des Kommunalbetriebes Krefeld AöR zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)
- ☐ Eigenerklärung Ausschlussgründe
- ☐ Eigenerklärung-Sanktionen-EU
- ☒ Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz
- ☐ Pläne/Zeichnungen Nr.:
- ☒ Leistungsbeschreibung
- ☐ 1 Angebots-Kennzettel
- ☒ Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten
- ☒ Hinweis Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- ☐ Einwilligung Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- ☐

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

- 1 es ist beabsichtigt, die in anliegender Beschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung  
**Kommunalbetrieb Krefeld AöR, Ostwall 175, 47798 Krefeld**
- 2 Bieterfragen:  
Anfragen sind über die E – Vergabeplattform „Vergabemarktplatz Rheinland“ zu stellen. Hierüber erfolgt auch die Bieterkommunikation, für die eine Registrierung unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) zwingend ist.
- 3 Der Zeitvertrag ist ein für eine bestimmte Zeitdauer abgeschlossener Rahmenvertrag, der den Auftragnehmer verpflichtet, mit Einzelaufträgen abgerufene Leistungen zu den im Rahmenvertrag festgelegten Bedingungen auszuführen.  
Sind in Nr. 1 mehrere Bedarfsträger aufgeführt, werden die Rahmenverträge für diese getrennt erteilt.
- 3.1 Nur für Zeitverträge nach § 4 Abs. 4 bzw. § 4 EU Abs. 4 VOB/A:  
Der Gesamtwert der Arbeiten (Jahreswert netto) wird geschätzt auf: **220.000,00 EUR/Los**  
Der tatsächliche Wert kann höher oder geringer sein.  
**Der Wert eines Einzelauftrages wird den Betrag von ./. EUR nicht überschreiten.**  
**Arbeiten größeren Umfangs werden gesondert ausgeschrieben.**

- 4 Mit dem Angebot sind möglichst vorzulegen:
- 4.1 ☒ folgende Eigenerklärungen:
- Alle Angaben gemäß § 6a Abs. 2 Ziffer 4-9 VOB/A (wird automatisch mit Unterschrift unter dem Angebotsvordruck erklärt)
  - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz
  - Ggf. Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (gem. VHB-Vordruck 233)
  - Angaben zur vorhandenen technischen Ausrüstung für die Durchführung der Leistung
  - Liste mit vergleichbaren Leistungen (im Vgl. zum Verfahren im ausgeschriebenen LV) und vergleichbarem Umfang (im Vgl. zu den Mengen im ausgeschriebenen LV) in den letzten 3 Geschäftsjahren (Referenzen)
  - Versicherungsnachweis (Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 1,5 Mio. EUR als Pauschalabdeckung)

Vor Zuschlagserteilung werden von der Vergabestelle die zugehörigen Nachweise zu den unter Ziffer 4.1 geforderten Eigenerklärungen innerhalb einer angemessenen Frist angefordert.

- 4.2 ☐ abweichend von Ziffer 4.1 sind folgende Nachweise möglichst mit der Angebotsabgabe vorzulegen:

- 5 Es gelten die beigefügten Teilnahmebedingungen (TnB).

5.1 **Mehrere Hauptangebote (nur bei nationalen Verfahren)**

- ☒ Die Abgabe mehrerer Hauptangebote wird nicht zugelassen.  
☐ Die Abgabe mehrerer Hauptangebote wird zugelassen.

5.2 ☒ Nebenangebote werden nicht zugelassen.

- ☐ Nebenangebote werden zugelassen.  
☐ Nebenangebote werden für folgende Teilleistungen/Fachlose zugelassen:  
☐ Nebenangebote werden nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

5.3 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten, d.h. die eingehenden Angebote werden jeweils losweise als eigene Willenserklärungen betrachtet:

- ☒ nein  
☐ ja, Angebote können abgegeben werden für ☐ ein,  
☐ mehrere oder  
☐ alle Lose.



5.4 Zuschlagskriterien bei Haupt- und Nebenangeboten

☒ niedrigster Preis

☐ Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich:

Kriterien

1.

2.

3.

4.

5.

Kriterien

6.

7.

8.

9.

10.

Detaillierte Angaben zur Bewertungsmethode entnehmen Sie bitte der Anlage.

5.5 Abwicklung von Verhandlungsverfahren oder Wettbewerblichem Dialog (EU-Ausschreibungen)

Die Abwicklung in verschiedenen, aufeinanderfolgenden Phasen zur Begrenzung der Zahl der Angebote

☐ ist beabsichtigt.

☐ ist nicht beabsichtigt.

6 Angebote können abgegeben werden:

☒ elektronisch in Textform.

☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.

☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur.

☐ schriftlich.

6.1 Elektronische Angebote sind, soweit zugelassen, ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de), Vergabesatellit Rheinland, einzureichen. Hierzu ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Sämtliche Informationen zum Verfahren sind auf dem Vergabemarktplatz hinterlegt (Bekanntmachungsinformationen, Vergabeunterlagen und die Kommunikation).

6.2 Für Ihre schriftliche Angebotsabgabe ist das beiliegende Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ende der Angebotsfrist in Textform (deutsche Sprache) an die im Briefkopf bezeichnete Stelle per Post einzusenden oder dort abzugeben. Der Umschlag ist mit dem anliegenden Angebots-Kennzettel zu versehen, der in den dort vorgesehenen Feldern vom Bieter zu beschriften ist.

6.3 Im Einzelnen wird zur Form der Einreichung von elektronischen Teilnahmeanträgen und Angebote auf die beigefügten Hinweise zur Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten verwiesen.

7 Die Bindefrist beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist. Bis zum Ablauf der Bindefrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen (gilt nur für nationale Vergabeverfahren).

8 Vergabe-Nachprüfungsstellen:

☒ VOB-Nachprüfungsstelle, Dez. 34, Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf (nationale Ausschreibung)

☐ Vergabekammer Rheinland – Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln (EU-weite Ausschreibung)

9 ☐ Sonstiges:

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Funke